



Kulturanleitung für Cattleyen und Laelien

Vorkommen und Temperaturen

Die einzelnen Arten sind über ganz Südamerika verteilt. Tiefland-Cattleyas (solche, die an jungen Trieben blühen) benötigen eine Nachttemperatur von ca. 18 °C. Kühlere Arten fordern 14 - 15 °C. Die Tagestemperatur sollte einige Grad höher sein.

Blütezeit

Es gibt Frühjahrs-, Sommer-, Herbst- und Winterblüher, so dass, von kurzen Intervallen abgesehen, immer etwas blühen kann.

Standort

Hell. Ein Fensterbrett eines normal beheizten Zimmers, das möglichst nicht direkt nach Süden orientiert ist. Andernfalls ist das mittägliche Sonnenlicht durch einen Vorhang oder eine Jalousie abzuschirmen.

Giessen

Kräftig mit Regenwasser giessen, wenn der Pflanzstoff trocken ist. Cattleyas lieben intermittierende Feuchtigkeit. Die Pflanzen sind auf Untersätze zu stellen, welche mit nassem Blähton gefüllt sind. Sie sollten täglich mehrmals am Vormittag mit Regenwasser besprüht werden. Durch diese Massnahmen wird die Luftfeuchtigkeit erhöht.

Düngen

während der Vegetationszeit, bis der neue Trieb ausgewachsen ist (2x monatlich mit einem Volldünger, 0.5 Gramm/ Liter Wasser oder mit einem üblichen Flüssigdünger (N:P:K - 1:1:1) mit der Hälfte der für Zimmerpflanzen angegebenen Konzentration). Vor dem Düngen sollte das Substrat angefeuchtet werden.

Verpflanzen,

wenn der neue Trieb über den Topfrand hinauszuwachsen droht oder der Pflanzstoff verbraucht (ingesunken) ist. Bester Zeitpunkt, wenn sich die jungen Wurzeln entwickeln.

Pflanzstoff

Rinde mit etwas Sumpfmoss. Ausnahme: Steinlaelien, die ein trockeneres Substrat benötigen.

Für Anfänger sehr gut geeignet sind Primärhybriden, die wüchsiger als die Stammformen sind und weniger hohe Ansprüche stellen.

H. Hottinger/10.98